



Schampus für die Sieger: In traumhafter Atmosphäre nahmen die Medaillengewinner Pokale und Schecks entgegen. Simon Fuchs (2. v. r.) freute sich über Rang drei. FOTOS: DEUTSCHE GOLF SPORT GMBH

Drittlängster Abschlag im Land

Simon Fuchs vom GC Starnberg holt Bronze bei DM der Long Driver

Starnberg – Simon Fuchs vom GC Starnberg hat die Bronzemedaille bei den ersten Deutschen Meisterschaften der Long Driver abgestaubt, die im Kölner Golf Club stattgefunden haben. Long Driver versuchen, mit einem Golfabschlag so weit wie möglich zu kommen. Drives zwischen 270 und 320 Metern reichten Fuchs für den sensationellen dritten Platz.

Die Qualifikationsrunde überstand der Starnberger in den Top Ten. Mit gemessenen 293 Metern wurde Fuchs Achter und qualifizierte sich so für das Viertelfinale. Dort ließ er seinem Kontrahenten keine Chance und zog mit 295 Metern souverän in das



Simon Fuchs
vom GC Starnberg schlug den Golfball 320 Meter weit.

Halbfinale ein, wo dann allerdings gegen Martin Borgmeier Schluss war. Das kleine Finale entschied Fuchs jedoch wieder für sich.

„Es waren schwierige Bedingungen, leichter Nieselregen und Gegenwind haben die Topweiten nicht zugelassen. Trotzdem bin ich super zufrieden mit meiner Leistung“, sag-

te Fuchs. „Mein erstes Long-Drive-Event, und dann gleich Dritter werden, das macht richtig Spaß. Die Organisation des Events war auch absolute Spitze.“ Pause hat Fuchs nun jedoch nicht. Am 17. September finden die Bayerischen Meisterschaften im Münchener GC statt. „Mal schauen, was ich da ausrichten kann. Bis dahin trainiere ich weiter den längsten Abschlag Deutschlands“, so Fuchs, der seit Februar eine Ausbildung zum Golflehrer beim GC Starnberg absolviert. Er möchte seine Leidenschaft zum Beruf machen: „Leuten den Golfsport näher zu bringen, ist das, was ich nach hoffentlich erfolgreich absolvierter Ausbildung machen möchte.“ mm